

**Name (Person)**

Stokar, Walter von

**GND-Nummer**

<https://d-nb.info/gnd/128652942>

**Lebensdaten (kurz)**

1901-1959

**(akademischer) Titel oder Grad**

Prof.

Dr.

**Beruf**

Apotheker

Prähistoriker

**Geschlecht**

männlich

**Eintragsstatus**

publiziert

**Staatsangehörigkeit**

**Staatsangehörigkeit**

Deutsch

**Geburtsdaten**

**Geburtsdatum**

1901-06-05

**Geburtsort**

[Marktschorgast](#)

**Sterbedaten**

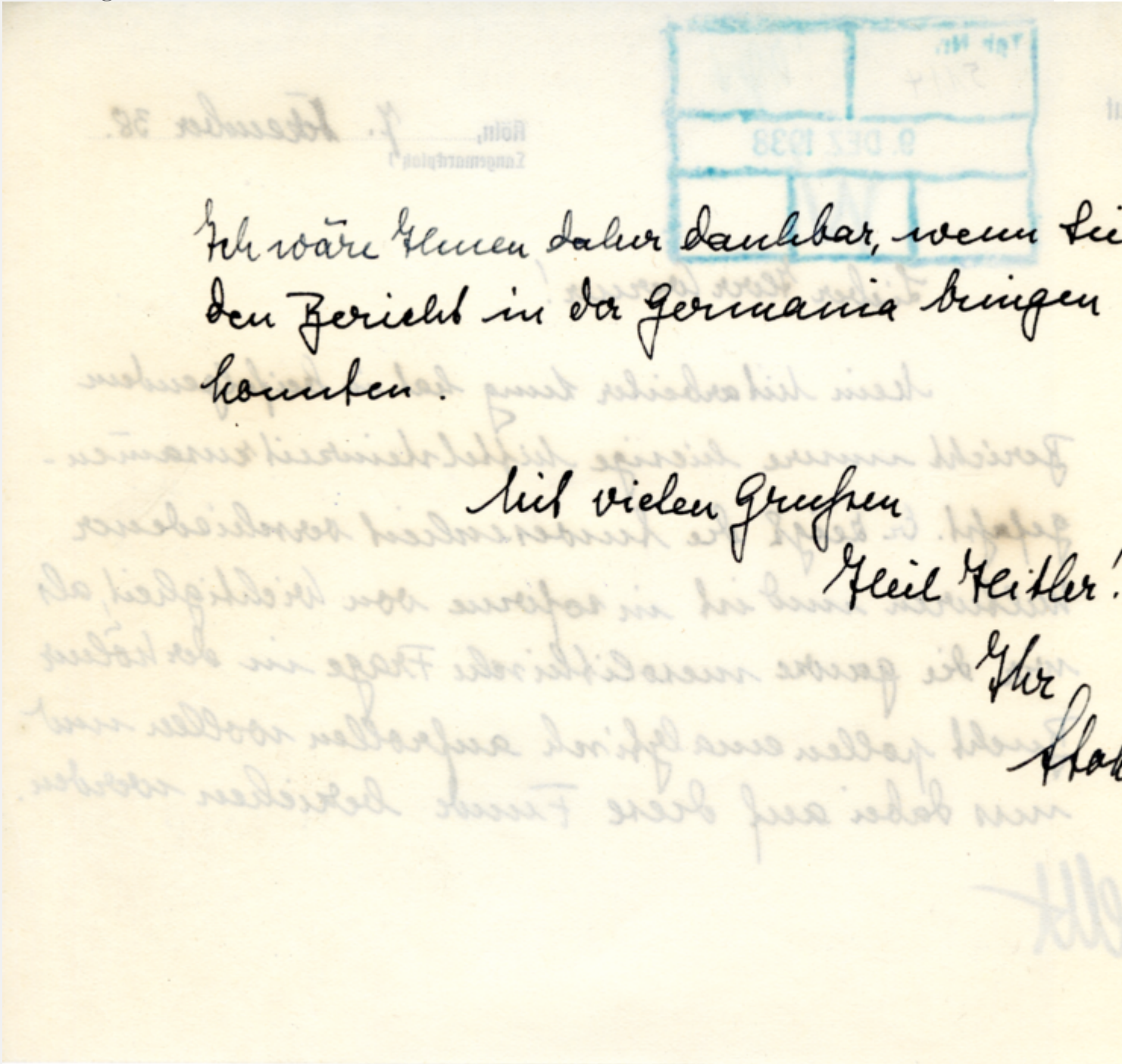
**Sterbedatum**

1959-06-01

**Sterbeort**

Schriftprobe

Abbildung



Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1747266>

Ausbildung

**Art der Ausbildung**

Lehre (kaufmännisch)

**Ausbildungsangabe**

Walter von Stokar machte auf Wunsch seines Vaters eine pharmazeutische Ausbildung, die er aber mehrmals für Universitätsstudien unterbrach.

**von**

1921-05-01

**bis**

1924

**Ort**

[München](#)

**Art der Ausbildung**

Universitätsstudium

**Ausbildungsangabe**

1923 Abbruch seines Studiums der Kunstgeschichte, um nach der pharmazeutischen Vorprüfung seine Ausbildung weiterzumachen.

**von**

1921-05-06

**bis**

1923

**Ort**

[München](#)

**Hochschule/Schule/Institution**

[Ludwig-Maximilians-Universität München \(1826-\)](#)

**Studienfächer**

Kunstgeschichte

**Art der Ausbildung**

Universitätsstudium

**Ausbildungsangabe**

Nach der erfolgreich bestandenenen pharmazeutischen Prüfung 1926 schließen sich für von Stokar noch zwei Jahre Praktikumszeit an bis zu seiner Approbation zum Apotheker am 25.05.1928

**von**

1924-01-19

**bis**

1926-04-28

**Ort**

[München](#)

**Hochschule/Schule/Institution**

[Ludwig-Maximilians-Universität München \(1826-\)](#)

**Studienfächer**

Pharmazie

**Art der Ausbildung**

Universitätsstudium

**Ausbildungsangabe**

Studium der Vorgeschichte, Petrographie brennbarer Steine und Moorbiologie. Seine spätere Dissertation umfasste die Fächer Vorgeschichte, Chemie und Botanik.

**von**

1934

**bis**

1936

**Ort**

[Berlin](#)

**Hochschule/Schule/Institution**

[Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin \(1828-1946\)](#)

**Studienfächer**

Ur- und Frühgeschichte

**Abschluss (Ausbildung)**

**Abschlussangabe**

Approbation zum Apotheker

**Jahr des Abschlusses**

1928

**Art des Abschlusses**

Promotion

**Jahr des Abschlusses**

1938

**Abschluss-Ort**

[Berlin](#)

**Hochschule (Abschluss)**

[Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin \(1828-1946\)](#)

**Titel der Arbeit (in Abgabeform)**

Spinnen und Weben bei den Germanen

**Betreuer/in**

[Reinerth, Hans \(1900-1990\)](#)

**Militärdienst**

**Art des Militärdienstes**

Militärischer Kriegseinsatz

**von**

1944-04

**bis**

1945

**Beschreibung**

Zur Waffen-SS eingezogen und 1945 verwundet.

**Art des Militärdienstes**

Kriegsgefangenschaft

**von**

1945

**Beschreibung**

Englische Kriegsgefangenschaft

**Arbeitsverhältnis**

**Art der Beschäftigung**

Selbstständig/e

**Beschäftigungsangabe**

Leitung der Stadt-Apotheke von Wunsiedel

**von**

1928-07-01

**bis**  
1933

**Ort der Anstellung**  
[Wunsiedel](#)

**Art der Beschäftigung**  
Direktor/in

**Beschäftigungsangabe**  
Leiter des Museums

**von**  
1928-07-01

**bis**  
1933

**Ort der Anstellung**  
[Wunsiedel](#)

**Arbeitgeber (Institution)**  
[Fichtelgebirgsmuseum](#)

**Art der Beschäftigung**  
Assistent/in

**von**  
1934

**Ort der Anstellung**  
[Berlin](#)

**Arbeitgeber (Institution)**  
[Preußische Geologische Landesanstalt](#)

**Art der Beschäftigung**  
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

**Beschäftigungsangabe**  
Untersuchungen organischer Bodenfunde mit naturwissenschaftlichen Methoden.

**von**  
1937-04-01

**bis**

1938-04-01 ca.

**Ort der Anstellung**

[Berlin](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Deutsches Reich. Reichserziehungsministerium](#)

**Beschäftigungsangabe**

Leiter

**von**

1938-09-01

**Ort der Anstellung**

[Köln](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Städtisches Museum für Vor- und Frühgeschichte \(Köln\)](#)

**Art der Beschäftigung**

Dozent/in

**von**

1938-09-01

**bis**

1939

**Ort der Anstellung**

[Köln](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Universität zu Köln](#)

**Art der Beschäftigung**

Konservator/in

**Beschäftigungsangabe**

Pfleger für kulturgeschichtliche Bodenaltertümer für den Rheinisch-Bergischen Kreis

**von**

1939-04-01

**bis**

1941-03-31

**Ort der Anstellung**

[Köln](#)

**Art der Beschäftigung**

Professor/in

**Beschäftigungsangabe**

Außerordentlicher Professor für Vorgeschichte

**von**

1939-11-01

**bis**

1939-12-01

**Ort der Anstellung**

[Köln](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Universität zu Köln](#)

**Art der Beschäftigung**

Direktor/in

**Beschäftigungsangabe**

Direktor des Instituts für Vor- und Frühgeschichte

**von**

1939

**bis**

1945

**Ort der Anstellung**

[Köln](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Universität zu Köln](#)

**Art der Beschäftigung**

Professor/in

**Beschäftigungsangabe**

Planmäßiger Extraordinarius

**von**



1939-12-01

**bis**

1942-07-01

**Ort der Anstellung**

[Köln](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Universität zu Köln](#)

**Art der Beschäftigung**

Professor/in

**Beschäftigungsangabe**

Ordentlicher Professor

**von**

1942-07-01

**bis**

1945

**Ort der Anstellung**

[Köln](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Universität zu Köln](#)

**Art der Beschäftigung**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

**Beschäftigungsangabe**

Berater in Hochschulfragen. Einrichtung eines "Germanischen Forschungsinstituts in den Niederlanden"

**von**

1942

**Arbeitgeber (Institution)**

[Reichskommissariat Niederlande \(1940-1945\)](#)

**Art der Beschäftigung**

Nichtwissenschaftlich Beschäftigte/r

**Beschäftigungsangabe**

Nach dem Krieg arbeitet Stokar zunächst in der Industrie bis 1949 seine Pensionierung von der Universität Köln bewilligt wird.

**von**  
1947

**bis**  
1949

**Ort der Anstellung**  
[Würzburg](#)

**Beschäftigungsangabe**  
Geschäftsführer des Landesapothekerverbandes Rheinland-Pfalz

**von**  
1950

**bis**  
1955

**Ort der Anstellung**  
[Koblenz](#)

**Art der Beschäftigung**  
Selbstständig/e

**Beschäftigungsangabe**  
Apotheker

**von**  
1955

**bis**  
1959

**Ort der Anstellung**  
[Koblenz](#)

## **Forschungstätigkeit**

### **Art der Forschungstätigkeit**

Lehren  
Publizieren  
Schreiben  
Vortragen

**Forschungstätigkeitsangabe**

Walter von Stokar hielt Vorträge und Schulungen zum Thema deutsche Vorgeschichte für die SA und publizierte auch in SA-Organen.

**von**

1934

**bis**

1938 ca.

**Forschungseinrichtung (Institution)**

[Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei. Sturmabteilung \(SA\)](#)

**Forschungszeitstellung**

Vorgeschichte

**Art der Forschungstätigkeit**

Ausgraben

**Forschungstätigkeitsangabe**

Mitarbeiter bei dem Ausgrabungsprojekt Reinerths und Hülles zur Ilsenhöhe bei der Burg Ranis.

**von**

1937-07-29

**bis**

1937-08-24

**Ort der Forschung**

[Ranis](#)

**Forschungsgegenstand**

Höhle

**Forschungszeitstellung**

Paläolithikum

**In Zusammenarbeit mit**

[Hülle, Werner \(1903-1974\)](#)

[Reinerth, Hans \(1900-1990\)](#)

**Art der Forschungstätigkeit**

Lehren

Schreiben

Vortragen

Zerstören

### **Forschungstätigkeitsangabe**

Walter von Stokar schrieb für die SS-Zeitung "Das Schwarze Korps", hielt Vorträge für die SS, durfte das Labor der Ausgrabungsabteilung des „Persönlichen Stabes des RFSS" nutzen und unterhielt einen engen Kontakt zum Ahnenerbe.

**von**

1937

**bis**

1945

### **Ort der Forschung**

[Berlin](#)

[Köln](#)

[Leiden](#)

### **Forschungseinrichtung (Institution)**

[Das Ahnenerbe e. V. \(1937-1945\)](#)

[SS \(Schutzstaffel, 1933-1945\)](#)

### **In Zusammenarbeit mit**

[Langsdorff, Alexander \(1898-1946\)](#)

[Sievers, Wolfram \(1905-1948\)](#)

[Himmler, Heinrich \(1900-1945\)](#)

### **Art der Forschungstätigkeit**

Analysieren

### **Forschungstätigkeitsangabe**

Echtheitsprüfung der Adlerfibel von Klimkovice im Auftrag von Fritz Fremersdorf mit dem Ergebnis, dass es sich um eine Fälschung handelt. Er erstattete im Dezember 1938 Anzeige gegen unbekannt wegen schwerwiegenden Betrugs.

**von**

1938-11

**bis**

1938-12

### **Ort der Forschung**

[Köln](#)

[Klimkovice \(dt. Königsberg in Schlesien\)](#)

### **Forschungsmethode**

Spektralanalyse

Chemische Analysen

**Forschungsgegenstand**

Fibeln  
Fälschungen

**Forschungszeitstellung**

Völkerwanderungszeit

**In Zusammenarbeit mit**

[Fremersdorf, Fritz \(1894-1983\)](#)

**Mitgliedschaft****Art der Mitgliedschaft**

einfaches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei \(NSDAP\)](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1921

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1925

**Art der Mitgliedschaft**

ordentliches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Bund Reichskriegsflagge](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1921

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1924

**Art der Mitgliedschaft**

einfaches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Stahlhelm, Bund der Frontsoldaten \(1918-1934\)](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1925

**bis (Ende Mitgliedschaft)**

1930

**Art der Mitgliedschaft**

einfaches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei \(NSDAP\)](#)

**ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)**

1936

**Art der Mitgliedschaft**

einfaches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei. Sturmabteilung \(SA\)](#)

**Art der Mitgliedschaft**

ordentliches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[SS \(Schutzstaffel, 1933-1945\)](#)

**Art der Mitgliedschaft**

ordentliches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Hugo Obermaier-Gesellschaft für Erforschung des Eiszeitalters und der Steinzeit](#)

**Art der Mitgliedschaft**

ordentliches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**

[Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz](#)

**Gremienarbeit****Art der Gremienarbeit (auch: Amt)**

Mitglied

**Gremienarbeitsangabe**

aktive Mitarbeit

**von**

1938-11

**bis**

1945 ca.

## **Gremium (Institution)**

[Deutsch-Niederländisches Institut \(Köln\)](#)

### **Verhältnis zu**

#### **hat/war**

hatte einen wissenschaftlichen Disput mit

#### **Name**

[Adama van Scheltema, Frederik \(1884-1968\)](#)

#### **von**

1939

#### **bis**

1952

#### **hat/war**

wurde gefördert von

#### **Name**

[Buttler, Werner \(1907-1940\)](#)

#### **von**

1937

#### **bis**

1938

#### **hat/war**

hatte einen wissenschaftlichen Disput mit

#### **Name**

[Fremersdorf, Fritz \(1894-1983\)](#)

#### **von**

1939 ca.

#### **bis**

1959

#### **hat/war**

hat zusammengearbeitet mit

#### **Name**

[Himmler, Heinrich \(1900-1945\)](#)

**hat/war**

hatte einen wissenschaftlichen Disput mit

**Name**

[Reinerth, Hans \(1900-1990\)](#)

**von**

1940

**bis**

1945

**hat/war**

wurde gefördert von

**Name**

[Reinerth, Hans \(1900-1990\)](#)

**von**

1934

**bis**

1937

**Topographische Beziehung**

[Berlin](#)

**hat/war**

hat zusammengearbeitet mit

**Name**

[Sievers, Wolfram \(1905-1948\)](#)

**hat/war**

war befreundet mit

**Name**

[Tackenberg, Kurt Walter August \(1899-1992\)](#)

**hat/war**

hat zusammengearbeitet mit

**Name**

[Zeiss, Hans \(1895-1944\)](#)



**Archivalien (Freitext)**

Nachlass im Privatbesitz der Nachkommen

**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

**Abteilung (Archivalienaufbewahrung)**

Archiv

**Archiv-Nummer**

DE-DAI-RGK-A AR-1203

**Archivalien (Freitext)**

Korrespondenzakte, Laufzeit: 1938-1956

**Archivalien (Online-Ressource)****Link**

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-1203>

**Kommentar**

iDAI.archives

**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

**Abteilung (Archivalienaufbewahrung)**

Archiv

**Archiv-Nummer**

DE-DAI-RGK-A AR-2057

**Archivalien (Freitext)**

Korrespondenz, Laufzeit: 19658

**Archivalien (Online-Ressource)****Link**

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-2057>

**Kommentar**

iDAI.archives

**Institution (Archivalienaufbewahrung)**

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

## Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

## Archiv-Nummer

RGZM 109-111

## Archivalien (Freitext)

Korrespondenz, Gutachten und weitere Unterlagen zum Marwitz-Prozess, Laufzeit: 1938-1943

## Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)

### Literaturverweis

[Stokar, W. von. \(1938\). Spinnen und Weben bei den Germanen. Kabitzsch.](#)

### Literaturverweis

[Stokar, W. von. \(1940\). Die gefälschte Adlerfibel von 1936. Germania, 24 \(1940\).](#)

### Kommentar

Mit Link zum Digitalisat

### Literaturverweis

[Stokar, W. von 1901- 1959. \(1951\). Die Urgeschichte des Hausbrotens. Barth.](#)

## Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)

### Literaturverweis

[M. Schwab, Walter von Stokar-Neuforn \(1901-1959\). Biographie eines Prähistorikers \(Magisterarbeit Univ. Bonn 2007\).](#)

### Literaturverweis

[Schwab, M. \(2013\). Walter Stokar von Neuforn \(1901-1958\). Archäologie Und Bodendenkmalpflege in Der Rheinprovinz 1920-1945.](#)

### Literaturverweis

[H. J. Bodenbach, Prof. Dr. phil. habil. Walter Stokar von Neuforn \(1901-1959\). Geschichte der Pharmazie 55, 2003, 67-77.](#)

### Kommentar

Mit Link zum Digitalisat

## Weitere Informationen

### Link

[https://de.wikipedia.org/wiki/Walter\\_von\\_Stokar](https://de.wikipedia.org/wiki/Walter_von_Stokar)

### Kommentar

Wikipedia

**Link**

<http://www.rppd-rlp.de/pk00090>

**Kommentar**

Rheinland-Pfälzische Personendatenbank

**Link**

<https://zenon.dainst.org/Search/Results?lookfor=Stokar+walter&type=AllFields&limit=20>

**Kommentar**

Publikationen von und über Walter von Stokar (Zenon).

**Link**

<http://kalliope-verbund.info/gnd/128652942>

**Kommentar**

Übersicht der Archivbestände von und über Walter von Stokar in Kalliope

**Link**

<http://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/person/gnd/128652942>

**Kommentar**

Werke von und über Walter von Stokar in Deutsche Digitale Bibliothek